

DIN VDE 0100-711: Diese besonderen Anforderungen gelten für Ausstellungen, Shows und Stände

20.01.2025, 08:09 Uhr

Kommentare: 0

Sicher arbeiten



Die besonderen Anforderungen der DIN VDE 0100-711 gelten für vorübergehend errichtete elektrische Anlagen. (Bildquelle: sabthai/iStock/Getty Images Plus)

Die Normenreihe [DIN VDE 0100](#) „Errichten von Niederspannungsanlagen“ besteht aus acht Gruppen. Die Gruppen 100 bis 600 befassen sich mit dem Errichten „normaler“ elektrotechnischer Anlagen, die unter üblichen Bedingungen betrieben werden. Die Normen der Gruppe 700 widmen sich den speziellen Anforderungen des Errichtens elektrischer Anlagen für Betriebsstätten, Räume und Anlagen besonderer Art.

Ein Teil der 700er-Gruppe ist die DIN VDE 0100-711, die Besonderheiten und zusätzliche Anforderungen für Ausstellungen, Shows und Stände regelt. Am 01.06.2020 trat eine neue Version dieser Norm in Kraft, deren vollständiger Titel „DIN VDE 0100-711 (VDE 0100-711): Errichten von Niederspannungsanlagen – Teil 7-711: Anforderungen für Betriebsstätten, Räume und Anlagen besonderer Art – Ausstellungen, Shows und Stände“ lautet.

Tipp der Redaktion



Den kompletten Fachartikel sowie weiterführende Informationen zum Thema finden Sie in dem Produkt **„Elektrosicherheit in der Praxis“**.

[Jetzt unverbindlich testen!](#)

Besondere Maßnahmen nach DIN VDE 0100-711

Die besonderen Anforderungen der DIN VDE 0100-711 gelten für vorübergehend errichtete elektrische Anlagen in Ausstellungen, Shows und Ständen (einschließlich mobiler und tragbarer Stände und Zubehör). Das Errichten von Niederspannungsanlagen in Ausstellungen, Shows und Ständen erfordert aufgrund der besonderen Umgebung, der speziellen Betriebsverhältnissen und der außergewöhnlichen Umwelteinflüsse eine Erweiterung der sicherheitstechnischen Grundforderungen.

Hinweis

Die Normen der 700er-Gruppe gelten immer dann ergänzend, wenn es bei der Errichtung von Niederspannungsanlagen zusätzliche Anforderungen und/oder besondere Umwelteinflüsse zu berücksichtigen gilt. Unabhängig davon gelten stets die Anforderungen aus den Gruppen 100 bis 600 sowie 800, die die Basis für das Errichten sämtlicher elektrischen Anlagen und Betriebsmittel bilden.

Das hat sich geändert: die Neuerungen im Überblick

Gegenüber der Vorgängerversion weist die aktualisierte Fassung folgende Änderungen auf:

- Reduzierung der Nennspannung für DC-Versorgung auf 350 V gegen Erde (siehe Gliederungspunkt 711.313 „Stromversorgungen“)
- Erfordernis der Selektivität beim Einsatz von Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen (RCDs) (siehe Gliederungspunkt 711.536.4.1.4 „Selektivität zwischen Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen (RCDs)“)
- Wegfallen der Aussagen zum Speisepunkt einschließlich der Forderung nach Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen (RCDs) nicht größer als 300 mA (siehe

Gliederungspunkt 711.410.3.101)

- Erfordernis von Fehlerstrom-Schutzeinrichtungen (RCDs) für die versorgenden Stromkreise, die auch zum Trennen verwendet werden müssen (siehe Gliederungspunkt 711.410.3.101)
- Begrenzung der Erforderlichkeit eines zusätzlichen Schutzpotenzialausgleichs auf Orte mit Nutztieren und Verweis auf Teil 705 (siehe Gliederungspunkt 711.415.2)
- keine Anwendung der Schutzvorkehrungen aus Anhang B und Anhang C gemäß DIN VDE 0100-410 (siehe Gliederungspunkt 711.410.3.5 und Gliederungspunkt 711.410.3.6)
- Anpassung der Abschnittsnummerierung an neu veröffentlichte allgemeine Teile der Normen der Reihe DIN VDE 0100

Downloadtipps der Redaktion

Prüfnachweis: RCDs

[Hier gelangen Sie zum Download.](#)

E-Book: Prüfprotokolle für die Elektrofachkraft

[Hier gelangen Sie zum Download.](#)

E-Book: Antworten auf häufig gestellte Fragen

[Hier gelangen Sie zum Download.](#)

Einleitung des Originaldokuments

In der Einleitung des Originaldokuments wird im Einzelnen erläutert, wie die Norm zu lesen ist und welche Anforderungen gelten:

- Für die Anwendung der DIN VDE 0100-711 gelten die allgemeinen Anforderungen der Teile 100 bis 600 der Normen der Reihe DIN VDE 0100.
- Die Normen der Gruppe 700 der Reihe DIN VDE 0100 beinhalten spezielle Anforderungen für Betriebsstätten, Räume und Anlagen besonderer Art basierend auf den Anforderungen der allgemeinen Teile 100 bis 600 der Reihe DIN VDE 0100. Die Teile der 700er-Gruppe der DIN VDE 0100 müssen stets in Verbindung mit den Anforderungen der allgemeinen Teile betrachtet werden.
- Die besonderen Anforderungen der Normen der 700er-Gruppe der Reihe DIN VDE 0100 ergänzen, ändern oder ersetzen bestimmte Anforderungen der allgemeinen Teile der Normen der Reihe zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der diesem Beitrag zugrunde liegenden DIN VDE 0100-711. Fehlende Verweisungen auf einen Teil oder Abschnitt bedeuten, dass die entsprechenden Anforderungen der allgemeinen Teile Anwendung finden (undatierte Verweisungen).
- Anforderungen aus weiteren für die Errichtung von Niederspannungsanlagen relevanten Teilen der 700er-Gruppe der Reihe DIN VDE 0100, die in der DIN VDE 0100-711 Berücksichtigung finden, gelten ebenfalls. Somit ergänzt, ändert oder ersetzt dieser Teil auch bestimmte dieser Anforderungen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Norm gültig sind.

Ausstellungen, Shows und Stände nach DIN VDE 0100-711

Anwendungsbereich

In der Originalfassung der Norm wird der Anwendungsbereich der DIN VDE 0100-711 wie folgt beschrieben: Die besonderen Anforderungen dieses Teils der Reihe DIN VDE 0100 gelten für vorübergehend errichtete elektrische Anlagen in Ausstellungen, Shows und Ständen (einschließlich mobiler und tragbarer Stände und Zubehör).

Normative Verweisungen: Auf diese Normen nimmt die DIN VDE 0100-711 Bezug

Auf die in der nachfolgend dargestellten Tabelle benannten Normen wird im Rahmen der DIN VDE 0100-711 in einer Weise Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen der Norm darstellen. Im Falle datierter Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Im Falle undatierter Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Norm (einschließlich sämtlicher Änderungen).

Norm	Bezeichnung
DIN EN IEC 60309-1 (VDE 0623-1)	Stecker, ortsfeste oder ortsveränderliche Steckdosen und Gerätestecker für industrielle Anwendungen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen
DIN EN IEC 60309-2 (VDE 0623-2)	Stecker, ortsfeste oder ortsveränderliche Steckdosen und Gerätestecker für industrielle Anwendungen – Teil 2: Anforderungen an die maßliche Kompatibilität von Stift- und Buchsensteckvorrichtungen
DIN EN 60332-1-1 (VDE 0482-332-1-1)	Prüfungen an Kabeln, isolierten Leitungen und Glasfaserkabeln im Brandfall – Teil 1-1: Prüfung der vertikalen Flammenausbreitung an einer Ader, einer isolierten Leitung oder einem Kabel – Prüfgerät
DIN EN 61034 (VDE 0482-1034) (alle Teile)	Messung der Rauchdichte von Kabeln und isolierten Leitungen beim Brennen unter definierten Bedingungen
DIN EN 61084 (VDE 0604) (alle Teile)	Elektroinstallationskanalsysteme für elektrische Installationen
DIN EN 61386 (VDE 0605) (alle Teile)	Elektroinstallationsrohrsysteme für elektrische Energie und für Informationen
DIN EN 61347 (VDE 0712) (alle Teile)	Geräte für Lampen
DIN EN IEC 60332-3 (VDE 0482-332-3) (alle Teile)	Prüfungen an Kabeln, isolierten Leitungen und Glasfaserkabeln im Brandfall – Prüfung der vertikalen Flammenausbreitung von vertikal angeordneten Bündeln von Kabeln und isolierten Leitungen
DIN EN IEC 61558 (VDE 0570) (alle Teile)	Sicherheit von Transformatoren, Netzgeräten, Drosseln und entsprechenden Kombinationen
DIN VDE 0100-410	Errichten von Niederspannungsanlagen – Teil 4-41: Schutzmaßnahmen – Schutz gegen elektrischen Schlag
DIN VDE 0100-705	Errichten von Niederspannungsanlagen – Teil 7-705: Anforderungen für Betriebsstätten, Räume und Anlagen besonderer Art – Elektrische Anlagen von landwirtschaftlichen und gartenbaulichen Betriebsstätten
IEC 60227 (alle Teile)	Polyvinyl chloride insulated cables of rated voltages up to and including 450/750 V
IEC 60245 (alle Teile)	Rubber insulated cables – Rated voltages up to and including 450/750 V

Begriffe

IEC und ISO stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

- IEC Electropedia: verfügbar unter www.electropedia.org
- ISO Online Browsing Platform: verfügbar unter www.iso.org/obp

Weitere Beiträge zum Thema

[Elektrische Betriebsräume erfordern besondere Maßnahmen](#)

[Caravan und Motorcaravan nach DIN VDE 0100-721](#)

[Stromversorgung auf Campingplätzen nach DIN VDE 0100-708](#)

Autor:

[Lic. jur./Wiss. Dok. Ernst Schneider](#)

Inhaber eines Fachredaktionsbüros



Ernst Schneider ist Mitglied in der Sektorgruppe Elektrotechnik (ANP-SGE) und in der Themengruppe Produktkonformität (ANP-TGP) des Ausschusses Normenpraxis im DIN e.V.

Er veröffentlichte bereits eine Vielzahl von Büchern, Fachzeitschriften und elektronischen Informationsdiensten. Seit 2004 ist er außerdem Unternehmensberater für technologieorientierte Unternehmen.

elektrofachkraft.de empfiehlt:



Wiederholungsschulung EuP 2024

E-Learning-Kurs für elektrotechnisch unterwiesene Personen

Mit diesem E-Learning-Kurs werden folgende Inhalte vermittelt:

- Die häufigsten Unfallursachen
- Sicheres Arbeiten
- Multimeter und Spannungsprüfer

Dieser Kurs macht elektrotechnisch unterwiesenen Personen die möglichen Ursachen für Elektrounfälle bewusst. Zur bestmöglichen Vorsorge gegen Unfälle schult der Kurs die Teilnehmenden über die fünf Sicherheitsregeln und die drei Arbeitsmethoden der Elektrotechnik. Außerdem macht er den Teilnehmenden die Unterschiede zwischen Multimeter und Spannungsprüfer klar und zeigt, wie wichtig die Auswahl des richtigen Messgeräts für das sichere Arbeiten ist.



Ihr E-Learning-Kurs online

Best.-Nr. OL1847J05; Lizenz für bis zu 5 Mitarbeiter

unter **weka.de/efk1845**

oder telefonisch unter **0 82 33.23-40 00**

